

PRESSEMITTEILUNG

GlobeGround Berlin bedauert Streikandrohung zum Pfingstwochenende

Berlin, den 20. Mai 2010 – Die Gewerkschaft Verdi hat in ihrer Pressemitteilung vom 18. Mai 2010 Streikmaßnahmen für das Pfingstwochenende angekündigt.

„Wir bedauern diese durch Verdi forcierte Eskalation, die vor dem Hintergrund unserer vorgelegten Angebote absolut unverhältnismäßig ist. Die Forderungen der Verdi entsprechen Lohnsteigerungen von bis zu 10,6% und sind in der noch anhaltenden schwersten Krise der Luftfahrt weder nachvollzieh- noch erfüllbar“ – so Bernhard Alvensleben, Geschäftsführer der GlobeGround Berlin (GGB).

GlobeGround Berlin hat in den laufenden Verhandlungsrunden sehr konkrete Angebote unterbreitet, so wurde für die unteren Einkommensgruppen eine Lohnsteigerung von 3,8% angeboten, für die höheren Einkommensgruppen besteht ein Angebot auf Lohnstabilität. Alle Mitarbeiter werden seit Jahren über Gewinnbeteiligungen fair an den Ergebnissen des Unternehmens beteiligt.

„Unsere tarifgebundenen Wettbewerber fordern im Gegensatz dazu nach Auskunft der Verdi derzeit tarifliche Absenkungen von bis zu 20%. Vor dem Hintergrund des harten Wettbewerbs in der Luftfahrtbranche und den damit zu erwartenden Marktentwicklungen haben wir ein Angebot unterbreitet, dass auch den hervorragenden Leistungen unserer Mitarbeiter gerecht wird“ sagt Bernhard Alvensleben.

Seit dem Eigentümerwechsel Mitte 2008 wurden erhebliche über den tariflichen Vereinbarungen liegenden Zahlungen an die Belegschaft getätigt, u.a. für 2009 eine freiwillige Verdoppelung der Gewinnbeteiligung, eine zusätzliche Einmalzahlung in Höhe von 2% des Grundgehältes und eine außerplanmäßige tarifliche Höherstufung von Teilen der GGB-Mitarbeiter. Für die unteren Einkommensgruppen wurden zusätzlich ein halbes dreizehntes Monatsgehalt sowie vier zusätzliche freie Tage gewährt.

„Bei unseren Überlegungen steht die langfristige Sicherung unserer guten Arbeitsplätze und Arbeitsbedingungen im Vordergrund. Die GlobeGround Berlin hat den Mitarbeitern eine Beschäftigungsgarantie bis Ende 2012 gegeben. GGB ist ein attraktiver Arbeitgeber in Berlin und Brandenburg. Täglich trifft eine Vielzahl von Bewerbungen bei uns ein, auch von Beschäftigten von Wettbewerbern aus der Branche“ – ergänzt Alvensleben.

GlobeGround Berlin würde die Umsetzung der Streikmaßnahme, die vor allem die Pfingsturlauber treffen würde, sehr bedauern. Mit den Fluggesellschaften und den Berliner Flughäfen wird daran gearbeitet, die drohenden Auswirkungen in Form von Flugausfällen und -verspätungen so gering wie möglich zu halten.

Über GlobeGround Berlin

GlobeGround Berlin GmbH & Co. KG (Schönefeld), Deutschlands größter privatisierter Flughafen-Dienstleister, zeichnet an den Berliner Flughäfen Tegel und Schönefeld für alle Dienste zwischen Landung und Start verantwortlich. Die GlobeGround Berlin beschäftigt rund 1.800 Mitarbeiter und zählt mehr als 100 nationale und internationale Fluggesellschaften zu ihren Kunden.
www.globeground-berlin.com

Pressekontakt:

*GlobeGround Berlin GmbH und Co. KG
Susanne-Katharina Kahland
Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
Mittelstraße 5 – 5a
12529 Schönefeld
Tel.: +49 30 8875 4403
Fax : +49 30 8875 4409
Mobil : +49 160 363 1896
E-Mail: susanne-k.kahland@globeground-berlin.com*